

# Inhalt

## 1. Einführung

### 1.1. Die immer noch vergessene Prager deutsche Literatur? 7

Versuch eines Umrisses der Forschungslage, einer Legitimation, Abgrenzung und Danksagung

### 1.2. Zur Geschichte der Prager deutschen Literatur im expressionistischen Jahrzehnt 13

Eine kulturhistorische einführende Skizze

### 1.3. Zum Begriff des literarischen Expressionismus 31

Erkenntnistheoretische Voraussetzungen

Historisch-sozialer Hintergrund

Kunsttraditionen, Kunstumfeld

Das Weltgefühl und Ausdrucksformen

## 2. Einige Kapitel zu relevanten Topoi des literarischen Expressionismus anhand ausgewählter Werke der Prager deutschen Literatur

### 2.1. Wegbereiter 55

Max Brod: frühe Erzählungen, "Schloß Nornepygge", "Über die Schönheit häßlicher Bilder"

### 2.2. Prag, eine expressionistische Großstadt? 81

Gustav Meyrink: "Der Golem", Egon Erwin Kisch: Reportagen, Ernst Weiß: "Franziska" - und andere

### 2.3. "O Mensch"; die Polarität des dichterischen Ich 99

Franz Werfel: "Der Weltfreund", "Wir sind", "Einander"

### 2.4. Befreiung der Geknechteten, Aufruf zur Revolution 117

Hugo Sonnenschein

### 2.5. Die expressionistische Variante des Eros 132

Paul Leppin: "Daniel Jesus", Ludwig Winder: "Die jüdische Orgel", Hermann Ungar: "Die Verstümmelten"

### 2.6. Das expressionistische Weltgefühl 154

Die Epigonen, Karl Brand und Johannes Urzidil

### 2.7. Die Nachdichter und Übersetzer tschechischer Lyrik 177

Einige Fragestellungen zu Rudolf Fuchs und Otto Pick

## 3. Bibliographie 197